

## Presseinformation

### Viertel der Fördersumme für Diözese Münster

Fernsehlotterie unterstützt bundesweit 28 Caritas-Projekte mit vier Millionen Euro/Schwerpunkt ist die Quartiersarbeit

**Diözese Münster (cpm).** Neun Projekte der Caritas in der Diözese Münster haben im ersten Halbjahr eine Förderzusage der Deutschen Fernsehlotterie erhalten. Mit 1,109 Millionen Euro fließt über ein Viertel der Fördersumme für die Caritas bundesweit in den nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster. Vor allem Quartiersprojekte können damit neu entwickelt oder fortgeführt werden. Die höchste Einzelförderung mit 300.000 Euro erhält das Klara Hospiz in Marl, das den Neubau eines neuen Gebäudes mit zehn Plätzen plant.

Gewohnte Hilfen und Versorgungsangebote sind in den ersten Wochen der Corona-Pandemie weggebrochen. Umso wichtiger war und bleibt die nachbarschaftliche Hilfe. Die ist ein Schwerpunkt der Quartiersprojekte. Sieben der neun Zuschüsse zahlt die Fernsehlotterie für diesen Zweck. Damit kann das Projekt Bocholt-Ost um weitere zwei Jahre verlängert und "Miteinander Straelen" der Caritas Geldern-Kevelaer angestoßen werden. Weitere Quartiersprojekte werden unterstützt in Münster-Hiltrup, Borghorst, Dülmen und Hamm.

073/2019 (hgw) 21. Juli 2020